

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein  
**Band:** 52 (1907)  
**Heft:** 38

**Anhang:** Beilage zu Nr. 38 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vakante Primarschulstelle in Stein (Appenzell).

Infolge Resignation ist die Schulstelle auf **Langenegg in Hier**, 1.—7. Kl., neu zu besetzen. **Gehalt** 2000 Fr. nebst Freiwohnung, 35 Fr. für Turnen, 75 Fr. für Heizung und 40 Fr. für Reinigung. Bewerber wollen sich, wenn möglich persönlich, unter Vorweis erforderlicher Zeugnisse über Studiengang und bisheriger Wirksamkeit bis spätestens den 23. Sept. l. J. beim Präsidenten der Schulkommission, **Herrn Pfarrer Paul Eppler**, anmelden.  
Stein (App.), den 7. September 1907. 881

Das Aktuariat der Schulkommission.

## Lehrer gesucht

auf Mitte Oktober für kleineres Institut der deutschen Schweiz, hauptsächlich für deutsche Sprache. Kenntnis des Italienischen erwünscht. — Offerten ohne Zeugnisbeilage, aber mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche sub Chiffre **O F 2318** an **Orell Füssli-Annoucen**, Zürich. 909

## Ausschreibung zweier Lehrstellen

An der Primarschule **Olten** sind auf 14. Oktober 1907 zwei Stellen für Lehrerinnen an der ersten und zweiten Primarklasse (jährlich wechselnd) neu zu besetzen. Der Anfangsgehalt beträgt Fr. 1800.—, nach 5 Jahren Fr. 2000.—, nach 10 Jahren Fr. 2200.—, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die staatliche Altersgehaltszulage beträgt Fr. 500.— nach 20 Dienstjahren. Dazu kommt die Bürgerholzgabe.

Anmeldungen mit den nötigen Ausweisen über Ausbildung und bisherige Lehrtätigkeit, sowie einem Gesundheitsausweis sind bis 30. September 1907 an das Erziehungs-Departement in Solothurn zu richten. Nähere Auskunft erteilen Schulpräsident und Rektorat in Olten.

Solothurn, den 17. September 1907.

Für das Erziehungs-Departement:  
Kaiser.

898

## Offene Lehrerstelle.

Die Knabenerziehungsanstalt **Effingen** (Kt. Aargau) sucht einen tüchtigen Primarlehrer. Jahresgehalt Franken 1400.— nebst freier Station. Anmeldungen nehmen bis am 5. Oktober d. J. entgegen der Direktionspräsident **Herr Pfarrer Haller** in Rein (Bez. Brugg) und der Anstaltsvorsteher **G. Gloor**.

<p><b>Singer's</b> <b>Hygien. Zwieback</b> Erste Handelsmarke von unerreichter Güte Ärztlich vielfach empfohlen</p>	<p><b>Singer's</b> <b>Aleuronat-Biscuits</b> (Kraft Eiweiss-Biscuits) Viermal nahrhafter wie gewöhnliche Biscuits, nahrhafter wie Fleisch</p>
<p><b>Singer's</b> <b>Kleine Salzbrezeli</b> <b>Kleine Salzstengeli</b> Feinste Beigabe zum Bier und zum Teo</p>	<p><b>Singer's</b> <b>Roulettes à la vanille</b> (Feinste Hohlhüpfen) <b>Bricellets au citron</b> (Waadtländ. Familienrezept)</p>

Wo kein Depot: direkter Bezug durch die 193

Schweiz. Brezel- und Zwieback-Fabrik Chr. SINGER, Basel

## Bei einem Lehrer

auf dem **Land** unterzubringen gesucht für längere Zeit ein **Knabe** und ein **Mädchen** im Alter von 12 und 14 Jahren. Beide schulpflichtig. Verlangt: **Gesunde Lage** im Kanton Zürich oder dessen Nähe; **erzieherische Einwirkung** auf die Kinder und etwelche **Überwachung** ihrer Schularbeiten; **gesunde, genügende Nahrung**. Gef. Offerten mit Preisangabe sub Chiffre **O L 899** an die Expedition dieses Blattes. 899

## Es sucht Stelle

als Hauslehrer, Erzieher, im Ausland (auch überseeisch), junger zürcherischer Primarlehrer mit besten Zeugnissen und Referenzen. 894

Offerten erbeten unter Chiffre **O L 894** an die Expedition d. Blattes.



Patentierter Aarg. **Lehrerin**,

bisher in Taubstummenanstalt tätig, sucht Stelle in Anstalt oder öffentl. Schule event. auch Spezialklasse. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Offerten erbeten unter Chiffre **O L 908** an die Exped. d. Bl. 908

## Gesucht

Kost und Logis für einen schulpflichtigen Knaben, bei einem Lehrer deutschen Unterrichts. Offert. sub **2734 Postfach**, Jura Vorstadt, Biel. (O F 2316) 905

**Gesucht** auf Mitte oder Ende Oktober, **akademisch gebildeter Lehrer** für **Mathematik**.

Unverheiratet. 16—20 Unterrichtsstunden. 2000 Mark Anfangsgehalt jährlich nebst freier Station. 895

**Deutsches Landerziehungsheim Bieberstein**

in der Rhön (Preussen). Angebote und Erkundigungen an **Dr. K. Matter**, Frauenfeld.

**Gesucht** für sofort in ein Knabeninstitut der deutschen Schweiz tüchtiger energischer, mit guten Zeugnissen versehener, unverheirateter

## Sprachlehrer

(Sekundarlehrerstufe). Offerten mit curriculum vitae, Referenzen und Photographie unter **Q 4785 Lz** an **Haasenstein & Vogler**, Zürich. 918

## Stellegesuch.

Patentierter Sekundarlehrer mit kurzer Praxis aber mit guten Zeugnissen sucht Anstellung auf Oktober in Schule oder Institut. Offerten unter Chiffre **O L 897** an die Expedition dieses Blattes.

## Kantonale Schulsynode.

Montag, den 23. September 1907, vormittags 10 Uhr in der

## Kirche in Männedorf

Haupttraktandum:

Der staatsbürgerliche Unterricht.

Referenten: Herr Dr. E. Zürcher, Prof., Zürich. Herr J. Steiner, Inspektor der Fortbildungsschulen, Winterthur.

## Die Versammlung ist öffentlich

Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein

(O. F. 2317) 906

Der Präsident:  
**Dr. Aug. Aeppli**, Prof.

Grand Prix Paris 1889 — Grand Prix Mailand 1906

Grösste und älteste Reisszeugfabrik der Schweiz

## Kern & Co., Aarau.

Lieferanten der grössten schweizerischen und ausländischen Schulanstalten. 161



Schulreisszeuge

in Argentan und Messing.

Bewährte Neuerungen.

Springfeder weit öffnend, bequem zu reinigen, ohne Preiszuschlag.

Zirkel mit Kopfgriffen.

Garantie

für sorgfältigste Ausführung

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Vorzugspreise für Schulen.



Alle Instrumente tragen unsere Schutzmarke.

## Institut für Zurückgebliebene

E. Hasenfratz in Weinfelden (Schweiz)

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung **körperlich** und **geistig Zurückgebliebener**, sowie **nervöser**, überhaupt **schwer erziehbaren** Knaben und Mädchen. **Individuelle, heilpädagogische** Behandlung und entsprechender Unterricht. Herzliches Familienleben; auf je sechs Kinder eine staatlich geprüfte Lehrkraft. Sehr gesunde Lage. (O F 2016) 884

Erste Referenzen.

Bericht über **15-jährige Tätigkeit** und Prospekt gratis.

## Fräfel & Cie., St. Gallen

Erstes und anerkannt leistungsfähigstes Haus für Lieferung

## Gestickter Vereinsfahnen

Nur prima Stoffe und solide, kunstgerechte Arbeit.

Weitgehendste Garantie. Billigste Preise.

Bestelngerichtete eigene Zeichnungs- und Stickerel Ateliers. 78

Kostenberechnungen nebst Vorlagen, Muster usw. zu Diensten.

## „Panex“

Wichtige Neuheit für Herren!  
**Manschettenhalter**

Pat. 43664.

Franz. Patent Nr. 37436.

Unentbehrlich für elegantes Kleiden. Hält die Manschette immer in der gewünschten Lage u. bleibt lange sauber. Auf die einfachste Art wegzunehmen und zu wechseln.

Verkaufspreis per Paar Fr. 1.—. (O F 1997)

Wiederverkäufer überall gesucht. — Lasse nicht reisen.

**Wilh. Bachmann**, Fabr., Wädenswil (Postfach 5888).

Bestellungen auf Artikel der **Musik- und Instrumenten-Handlung** von  
**B. Zweifel-Weber in St. Gallen**

bitten wir  
**zur Vermeidung von Zeitverlust**  
bei Ausführung derselben  
nicht mehr an obige Firma zu richten,  
sondern da wir bekanntlich mit 1. Juni ds. Jhrs. das  
gesamte Geschäft **B. Zweifel-Weber in St. Gallen**  
mit allen seinen Abteilungen käuflich erworben haben,  
direkt an uns. 896

**HUG & CO.**  
Zürich-Basel-St. Gallen-Luzern-Winterthur-Konstanz-Emmishofen.

**Lehrmittel für Fortbildungsschulen!**  
**Materialien**

für den Unterricht in der  
gewerblichen Buchführung.  
für die Hand der Schüler zusammengestellt von **Conrad Schmid**,  
Lehrer an der Sekundarschule und gewerblichen Fortbildungsschule in Chur.

Preis kart. 90 Rp.

In den pädagogischen Zeitschriften der Schweiz warm  
empfohlen. 892

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. **Lehrer-**  
exemplare gegen Einsendung von 30 Cts. direkt vom  
Verlage **Jul. Rich in Chur.**

An der  
**kantonalen Erziehungsanstalt Erlach**  
ist eine  
**Lehrstelle**

neu zu besetzen. Besoldung Fr. 1000.-- nebst freier  
Station mit jährlicher Alterszulage von Fr. 100.-- bis  
zu Fr. 1500.--.

Anmeldungen sind an den Vorsteher der Anstalt  
zu richten. (O. F. 2303) 903

**Malendes Zeichnen**  
Dritte Auflage (5. u. 6. Tausend)  
Preis 50 Cts.

**Skizzieren**  
Zweite Auflage (3. u. 4. Tausend)  
Preis 1 Fr.

von **G. Merki**, Lehrer,  
**Männedorf.**  
(Selbstverlag.)

„Diese Hefte bieten ein reiches,  
gut beobachtetes und da und dort  
mit prächtigem Humor erfasstes  
Material; lauter einfache, leicht  
nachzuzeichnende Formen. Em-  
pfohlen.“ 968

**Bayerische Lehrzeitung.**



**Autographische Vervielfältigung  
von Liedern und Musikstücken**  
sowie Ausführung ganzer **Musikwerke** besorgt die  
**Lithographie C. L. Wehrli in Bern.** 107  
Sorgfältige, prompte Ausführung. Auf Wunsch Kostenberechnung.

Zur Verwendung als Schülerspeisung empfehlen wir  
auf Grund vorgenommener vergleichender Proben durch  
Behörden, Speisehallen und Ferienkolonien unsere  
**entfeuchteten Produkte,**  
da man mit denselben ohne weitere Beigabe nährendere,  
schmackhaftere und billigere Suppen, als mit Rohprodukten  
erstellen kann, die zugleich auch so verdaulich und  
nährend wie Vollmilch sind. Speziell für jüngere Kinder  
empfehlen sich die Hafer- und Gerstenschleimsuppen mit  
Milchpulver. 781

**Witschi A.-G. Zürich.**

**Kleine Mitteilungen.**

— Zu der Frage über den Bericht englischer Zeitungen (s. letzte Nr. Kl. Mitt.) schreibt man uns: Solche Schulbesuche haben bei uns noch vor kurzem stattgefunden. Mitglieder einer Damengesellschaft (der Schulfreundlichen) traten in die Schule ein, ohne sich anzumelden; sie griffen in den Unterricht ein und hatten nach Schluss der Stunden ihre Konferenzen mit den Mädchen. Die Erlaubnis hatten sie sich wohl vorher bei der Schuldirektion geholt. Auf Vorstellungen der Lehrerschaft hin stellten dann die Schulfreundlichen ihre Anstrengungen nach und nach ein. Von einer gesetzlichen Organisation dieser Belehrung kann nicht die Rede sein.

— Essen und Berlin führen die Auszahlung der Lehrerbesoldungen durch *Giroverkehr* ein.

— Der Oberpräsident von Schleswig erklärte die Abschaffung des dänischen Unterrichts in der Volksschule (Sprachenanweisung vom 18. Dez. 1888) als unabänderlich (Gesuch um wöchentlich zwei fakultative Stunden).

— Vom 9. bis 24. Nov. 1907 findet in Berlin eine *deutsche Erziehungsausstellung* statt. Was Staat, Gemeinde, Wissenschaft und Technik bisher für Erziehung im weitesten Sinne geleistet haben, kommt zur Darstellung: Körperpflege, geistige u. wirtschaftliche Erziehung, Schriften über das Kind, Lehrmittel, Statistik, philanthropische Einrichtungen, Kunst, Hilfsschulen, Handarbeit usw.

— In einer Denkschrift an die Abgeordneten fordern die *elsässischen Lehrer* bei provisorischer Anstellung 1200 M., bei fester Anstellung 1600 M. und nach je drei Jahren 3x200, 2x300 u. 2x200 M. d. i. 3200 M. Maximum bei 46 Dienstjahren. Ansätze seit 1904: 900 M. Anfangsgehalt, 1100 M. bis zum 28. Altersjahr, nach je drei Jahren 100 M. mehr bis zu 2000 M.

— 80,000 Schulkinder (unter 14 Jahren) arbeiten in England als Halb-Zeiter in den Fabriken; 11,000 werden für 6 Monate zu landwirtschaftlichen Arbeiten schulfrei.

— Die *dänische Lehrerversammlung* hat sich für die fachmännische (e. geistliche) Schulaufsicht ausgesprochen.

**Stellvertretung.**

Für die kleine Gesamtschule **Vogelsang** bei Lengnau (Aargau) wird für kommendes Wintersemester ein Stellvertreter gesucht.  
Jahresbesoldung 1500 Fr.  
Anmeldungen an die 914  
**Schulpflege Lengnau (Aargau).**

**Land-Erziehungsheim für Knaben**

auf dem **Hof Oberkirch**  
Station **Uznach, Post Kaltbrunn (St. Gallen).**  
An sonniger Südhälfte über dem obern Ende des Zürichsees  
Sorgfältige, körperliche und geistige Erziehung. Pflege frischen  
Jugendsinns. Vielfache Betätigung in freier Luft. Vorbereitung  
auf höhere Klassen. Schulprogramm durch  
(O F 1582) **Tobler**, Direktor 694  
früher Vorsteher des städtisch-kant. Schülerhauses St. Gallen.

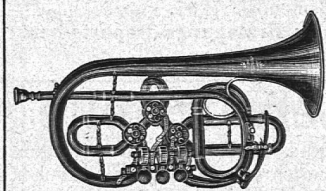
**Institut für Schwachbegabte**

im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).  
Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen  
Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode,  
sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten.  
Pädagog. und ärztl. Behandlung. Hausarzt: Herr Dr.  
Hürzeler in Aarburg, Prospekte versendet  
(O F 130) 52 **J. Straumann**, Vorsteher.



**REFLECTUS**  
Zeichen-Vergrößerungs- und Projektions-Apparat neuester Konstruktion.  
Man verlange Prospekt 6 durch d. Alleinvertr.:  
**A. Meyer & Co., Kappelerg. 13/18 Zürich.**  
P. S. Unsere Kataloge pro 1907 über Feldstecher, photographische Apparate, Aneroid-Barometer, Reisszeuge etc. stehen Interessenten ebenfalls gratis zur Verfügung.  
Auf Wunsch Teilzahlungen. (O F 1599) 702

**Bollingers Lehrgang** für  
deutsche u. Gotisch à Fr. 1.—  
deutsche u. engl. Schrift à 60 Cts.  
— Bei Mehrbezug hoher Rabatt. — *Bezugsquelle:* 677  
**F. Bollinger-Frey, Basel.**



**G. Hirsbrunner**  
(O F 1308) Fabrikant 578  
= **AARAU** =  
liefert vorzügliche  
**Blas- u. Saiten-Instrumente.**

**Die Gummiwaren-Fabrik Ernst G. Kulp, Hannover**  
(Gegründet 1891)

empfiehlt ihre gesetzlich geschützten Spezialmarken Radiergummi,  
wie: **Kata-Radiergummi**, bester Zeichengummi d. Gegenwart.  
**Löwen-Sammetzeichen-Gummi.**  
**Löwen-Excelsior-Tinten- und Tuschengummi.**  
**Löwen-Speckgummi** (ganz weich) Nr. 403.  
**Blei und Tintengummi Veni-Vidi-Vici.** 737  
Zu beziehen durch Papierhandlungen. Proben auf Verlangen.

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten  
**la Schultinten**  
rotbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fließend und unvergänglich tiefschwarz werdend.  
**Auszieh-Tusch** in allen Farben,  
den ausländischen Fabrikaten ebenbürtig.  
Chemische Fabrik vorm. Stegwart Dr. Finckh & Eissner,  
**Basel.**

**Praktische Anleitung zur leichten Erlernung  
der einfachen Kleidermacherei**  
von Frau **Hagen-Tobler.**  
Kindergarderobe für das 4.—8. Altersjahr 4. Auflage. 1 Fr.  
Verlag: Art. Institut Orell Füssli Zürich. Vorrätig in allen Buchhandlungen.